



E W G - T Y P G E N E H M I G U N G S B O G E N

EEC TYPE - APPROVAL CERTIFICATE

Benachrichtigung über die:
- Erweiterung der Typgenehmigung

für einen Typ einer Verbindungseinrichtung gemäß der Richtlinie (94/20/EG)

Communication concerning the:
- extension of type-approval,

of a type of a component with regard to Directive (94/20/EC)

Genehmigungsnummer:
Type-approval number:
e1*94/20*0604*01

Grund für die Erweiterung:
Reason for extension:
**Siehe Inhaltsverzeichnis zu den Beschreibungsunterlagen
Punkt 3.
See Index to the information package point 3.**

ABSCHNITT I SECTION I

- 0.1. Fabrikmarke (Firmenname des Herstellers):
Make (trade name of manufacturer):
BPW Bergische Achsen Kommanditgesellschaft
- 0.2. Typ und allgemeine Handelsbezeichnung(en):
Type and general commercial description(s):
**ZAF 2,0-1, Zugeinrichtung (Auflaufeinrichtung)
ZAF 2,0-1, Drawbar (Overrun device)**
- 0.3. Merkmale zur Typidentifizierung, sofern auf der Verbindungseinrichtung vorhanden:
Means of identification of type if marked on the component:
**Fabrikmarke (Firmenname des Herstellers)
Geräteklasse
Typ
Make (trade name of manufacturer)
Device class
Type**



-2-

- 0.3.1. Anbringungsstelle dieser Merkmale:
Location of that marking:
Fabrikschild vorn, rechts oder links oben am Gehäuse
Manufacturer's plate in front, on the right or left side
of the housing
- 0.5. Name und Anschrift des Herstellers:
Name and address of manufacturer:
BPW Bergische Achsen Kommanditgesellschaft
D-51674 Wiehl
- 0.7. Bei Bauteilen und selbständigen technischen Einheiten:
Lage und Art der Anbringung der EWG-Genehmigungs-
kennzeichnung:
In the case of components and separate technical units,
location and method of affixing of the EEC approval mark:
Fabrikschild vorn, rechts oder links oben am Gehäuse
Manufacturer's plate in front, on the right or left side
of the housing
- 0.8. Name(n) und Anschrift(en) der Fertigungsstätte(n):
Name(s) and address(es) of assembly plant(s):
1) **BPW Bergische Achsen Kommanditgesellschaft**
D-51674 Wiehl
- 2) **BPW Fahrzeugtechnik GmbH & Co. KG**
D-33104 Paderborn
- 3) **M. Busch GmbH & Co.**
D-59901 Bestwig

ABSCHNITT II SECTION II

1. Zusätzliche Angaben (soweit zutreffend):
Additional information (where applicable):
siehe Anlage I
see Appendix I
2. Technischer Dienst, der für die Durchführung der Prüfungen
verantwortlich ist:
Technical service responsible for carrying out the tests:
Rheinisch-Westfälischer Technischer Überwachungs-Verein
Fahrzeug GmbH
D-45037 Essen
3. Datum des Prüfberichts:
Date of test report:
24.06.1998
4. Nummer des Prüfberichts:
Number of test report:
012971/98

...



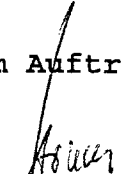
-3-

5. Bemerkungen (gegebenenfalls): **siehe Anlage I**
Remarks (if any): **see Appendix I**

6. Ort: **D-24932 Flensburg**
Place:

7. Datum: **09.07.1998**
Date:

8. Unterschrift: **Im Auftrag**
Signature:


Struve

9. Eine Liste der bei der Genehmigungsbehörde eingereichten
Unterlagen ist beigelegt; diese Unterlagen sind auf Anfrage
erhältlich.

Inhaltsverzeichnis zu den Beschreibungsunterlagen

The index to the information package lodged with the
component authority that has granted type-approval, which
may be obtained on request, is attached.

Index to the information package

...



Anlage I Appendix I

zum EWG-Typgenehmigungsbogen Nr.: **e1*94/20*0604*01**
to EEC type-approval certificate No.:

für mechanische Verbindungseinrichtungen gemäß Richtlinie 94/20/EG
concerning the component type-approval of mechanical coupling
devices with regard to Directive 94/20/EC.

1. Zusätzliche Angaben
 Additional information
- 1.1 Klassenbezeichnung des Typs der Verbindungseinrichtung:
 Class of the type of coupling:
 E
- 1.2 Fahrzeugklassen oder -typen, für die die Verbindungseinrichtung bestimmt oder auf die sie beschränkt ist:
 Categories or types of vehicles for which the device is
 designed or restricted:
 unverändert
 unchanged
- 1.3 Zulässiger Dc-Wert:
 Maximum Dc-value:
 a)17,59 kN, b)17,81 kN, c)18,03 kN
- 1.4 Zulässige vertikale Stützlast S am Kuppelpunkt:
 Maximum vertical load S at the coupling point:
 a) 100 kg, b) 75 kg, c) 50 kg
- 1.5 Zulässige Sattellast U an der Sattelkupplung:
 Maximum load U at the fifth wheel coupling point:
 entfällt
 not applicable
- 1.6 Zulässiger V-Wert:
 Maximum V-value:
 entfällt
 not applicable



- 1.7 Herstellerangaben zur Anbringung des Typs der Verbindungseinrichtung am Fahrzeug und Fotos oder Zeichnungen der Befestigungspunkte sowie zusätzliche Angaben, wenn die Verwendung des Typs der Verbindungseinrichtung auf besondere Fahrzeugtypen beschränkt ist:
Instructions for attachment of the coupling type to the vehicles and photographs or drawings of the fixing points at the vehicle given by the manufacturer; additional information if the use of the coupling type is restricted to special types of vehicles:
siehe Montage- und Betriebsanleitung
see installation and operating instructions
- 1.8 Angaben über evtl. anzubringende besondere Anhängerböcke oder Montageplatten:
Information on the fitting of special mounting frames or mounting plates:
Typgenehmigte Zuösen der Klassen E, D oder S bzw. typgenehmigte Zugkugelkupplungen der Klassen B; dabei sind die aus den beiliegenden Unterlagen ersichtlichen Bedingungen einzuhalten.
Type-approved drawbar eyes of the classes E, D or S or type-approved coupling heads of the classes B ; the conditions in accordance with enclosures have to be followed
5. Bemerkungen:
Remarks:
Die Lastannahme für die Nachrechnung der Zugeinrichtung wurde nach der Norm ISO 7641/1 (1983) mit T = 32 t angenommen.
The design loads for the theoretical verification of the drawbar according to ISO 7641/1 (1983) was accepted of T = 32 t.
- Jeder Verbindungseinrichtung ist eine Montage- und Betriebsanleitung beizufügen.**
Every coupling device must be accompanied by installation and operating instructions.
- Der Anbau der mechanischen Verbindungseinrichtung an das Fahrzeug ist nach den Anforderungen des Anhangs VII der Richtlinie 94/20/EG zu prüfen; (siehe Anhang I, Nr. 5.10.).**
The installation of the mechanical coupling device to the vehicle must be checked according to the requirements given in Annex VII of the Directive 94/20/EC; (see Annex I, No. 5.10.).



Inhaltsverzeichnis zu den Beschreibungsunterlagen Index to the information package

Ausgabedatum: **11.07.1997**
Date of issue:

letztes Änderungsdatum: -
last date of amendment:

1. Nebenbestimmungen und Rechtbehelfsbelehrung
By-clauses and informations to legal remedy

2. Prüfbericht Nr.:
Test report no.:
012971/98 vom 24.06.1998

3. Beschreibung der Änderungen:
Description of the modifications:

**Einige technische Änderungen entsprechend den beiliegenden
Unterlagen**

**Several technical modifications in accordance with the enclosed
documents.**

Flensburg, den 09.07.1998
Im Auftrag


Struve



Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung

Nebenbestimmungen

Die sich aus der Genehmigung ergebenden Pflichten gelten sinngemäß auch für die Erweiterung. In den bisherigen Genehmigungsunterlagen treten die aus dieser Erweiterung ersichtlichen Änderungen bzw. Ergänzungen ein.

Da Werkstoffuntersuchungen am Prüfmuster nicht durchgeführt wurden und die Feststellung der Übereinstimmung mit den Angaben der Prüfunterlagen nicht getroffen wurde, ist das zurückgegebene Muster so aufzubewahren, daß es noch fünf Jahre nach Erlöschen der EWG-Typgenehmigung in zweifelsfreiem Zustand vorgewiesen werden kann.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestr. 16, D-24944 Flensburg**, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Prüfbericht Nr. 012971/98

für eine 1. Erweiterung der EWG-Typgenehmigung
Nr. e1*94/20/*0604*00

über die Prüfung gemäß der Richtlinie 94/20/EG des Europäischen Parlamentes und des Rates vom 30.05.1994 über mechanische Verbindungseinrichtungen von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern sowie ihre Anbringung an diesen Fahrzeugen, einschließlich aller Änderungen bis Nr.--/--/EG vom --.---.--.

0. Allgemeine Angaben

- 0.1. Fabrikmarke: BPW
0.2. Typ und Handelsbezeichnung: Typ ZAF 2,0-1;
Zugeinrichtung (Auflaufeinrichtung), starr
0.3. Merkmale zur Typidentifizierung: Herstellername
Typ
0.3.1. Anbringungsstelle dieser Merkmale: Fabrikschild vorn am Gehäuse
0.5. Name und Anschrift des Herstellers: BPW Bergische Achsen
Kommanditgesellschaft
D-51674 Wiehl
0.7. Lage und Art der Anbringung der EWG-
Genehmigungskennzeichnung: auf dem Fabrikschild eingeprägt oder
aufgedruckt, angebracht am Gehäuserohr
0.8. Anschriften der Fertigungsstätten: s. Beschreibungsbogen

1. Technische Angaben

- 1.1. Eingereichte Muster: -
Art: nicht genormte Zug-
einrichtung
(Auflaufeinrichtung)
Klasse: E
Ausführung des Prüfmusters: -
Zusätzliche Teile: keine
Werkstoffproben ggf.: keine
Prüffahrzeug ggf.: entfällt
Zusätzliche Unterlagen: keine

- ja _____ nein
- 2.2.4. Es werden nur Werkstoffe verwendet, deren Eigenschaften in einer Norm oder in den Prüfunterlagen festgelegt sind:
- 2.2.5. Alle Teile, deren Versagen eine Zugtrennung bewirken kann, sind aus Stahl gefertigt:
Wenn nein:
Die Gleichwertigkeit der verwendeten anderen Werkstoffe ist nachgewiesen (s. Bemerkung 3.2.):
- 2.2.6. Alle Verbindungen sind formschlüssig, und die geschlossene Stellung ist mindestens einfach formschlüssig gesichert:
- 2.3. Abmessungen: entfällt
- 2.4. Festigkeitsprüfungen
- 2.4.1. Alle konstruktiven Einzelheiten, die Einfluß auf die Festigkeit haben, sind am Prüfmuster vorhanden:
- 2.4.2. Es wurde eine Nachrechnung der dynamischen Festigkeit mit den Lastannahmen und den zulässigen Spannungen der ISO 7641/1 (1983) durchgeführt; dabei wurden die zulässigen Spannungen für Schweißverbindungen mit 90 (Kehlnähte) bzw. 100 N/mm² (Stumpfnähte) angesetzt.

Bei dieser Prüfung wurden keine Überschreitungen der zulässigen Spannungen festgestellt; es wird hiermit bestätigt, daß die Gleichwertigkeit der Ergebnisse der Nachrechnung mit denen einer dynamischen Prüfung zu erwarten ist; auf die Durchführung eines Dauerschwingversuches konnte daher verzichtet werden.

Bei der Berechnung des D_c-Wertes für die in der Montage- und Betriebsanleitung genannten Anhängergewichte (ohne Stützlast) C wurde ein Kraftfahrzeuggewicht T von 32 t berücksichtigt.

3. Bemerkungen

3.1. entfällt

3.2. Nachweis der Gleichwertigkeit anderer
Werkstoffe: entfällt

4. Anlagen

Änderungsbeschreibung vom 11.2.98 mit Anlagen

5. Schlußbescheinigung

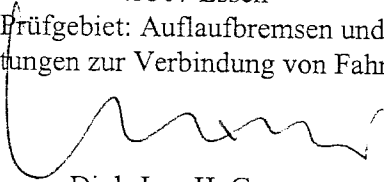
Der Typ der Verbindungseinrichtungen entspricht auch mit den Änderungen gemäß o.a. Änderungsbeschreibung der genannten Prüfgrundlage. Das Prüflaboratorium ist für die oben genannte Richtlinie anerkannt von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes, Bundesrepublik Deutschland, unter DAR-Registriernummer: KBA-P 00009-95.

Eine auszugsweise Vervielfältigung und Veröffentlichung des Prüfberichtes ist nur nach schriftlicher Genehmigung des Prüflaboratoriums zulässig.

Der Bericht umfaßt Blatt 1 bis 4.

Essen, 24.06.1998
Beier

Prüflaboratorium
Labor für Fahrzeugtechnik
45307 Essen
Prüfgebiet: Auflaufbremsen und
Einrichtungen zur Verbindung von Fahrzeugen


Dipl.-Ing. H. Gerner
(Prüfingenieur)